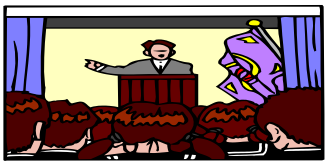
Stadtverband Fußball Dresden e.V. – Schiedsrichterkommission -

Informationen für Schiedsrichter

20. Jahrgang Mitteilungen Nr. 1 / 2015 Dresden, den 28.01.2015

Liebe Sportfreundinnen, Liebe Sportfreunde,

der Schiedsrichterausschuss des SVFD e.V. möchte recht herzlich allen Schiedsrichtern, SR-Beobachtern, Funktionären und Schiedsrichterfreunden, weiterhin Freude am Fußball und ein erfolgreiches Jahr 2015 wünschen.



Verbandstag des SVF-Dresden am 12. Dezember 2014

Im Beisein von Vertretern der Stadt Dresden, des Sächsischen Fußballverbandes, des Partnerverbandes aus Köln fand am 12.Dezember 2014 der 6. Verbandstag statt. Nach zahlreichen Auszeichnungen wurden Satzungsänderungen beschlossen und der neue Haushaltsplan verabschiedet. Gleichzeitig konnte der alte Vorstand entlastet und ein neuer Vorstand gewählt werden.

Der Verbandstag brachte keine überraschenden Ergebnisse hinsichtlich der Besetzung einzelner Positionen.

Weitere Berichte zu den jeweils 6.Verbandstagen des Stadtverbandes Fußball Dresden und des Sächsischen Fußballverbandes findet ihr auf den Innenseiten dieses Mitteilungsblattes. ♦♦♦

SR-Ansetzungen Hallenstadtmeisterschaften 2014 / 2015

Datum		AK	Schiedsrichter
31.01.2015	10-14 Uhr	Endrunde Freizeitsport	Gymnasium Bürgerwiese Gret-Palucca-Str. 1 **Udo Jürgenlohmann / Thomas Schuster**
31.01.2015	16-21 Uhr	Endrunde Feldschlößchen Hallenmaster	Ort wie oben **David Möller / Marco Schimanski / Steffen Schmidt / Martin Wadewitz**
22. Februar 2015	10 -14 Uhr	Endrunde Frauen Lößnitzhalle Radebeul	**Michael Lotzmann / Thomas Ockert**

Informationen und neue Beschlüsse vom Schiedsrichterausschuss

Beschlüsse und Ergebnisse der Beratungen im Oktober 2014 und Januar 2015

- ***Streichung von der Schiedsrichterliste des SVFD e.V.***

- Garten, Marie-Luise	FSV Lok	eigener Wunsch (Anwärter)
- Höchsmann, Benedikt	RBC	vom Verein abgemeldet
- Dulig, Johann	Rei./Boxd.	Verbandswechsel
- Jähnig, Tom	Löbtau	eigener Wunsch
- Klausnitzer, Toni	Bühlau	eigener Wunsch
- Kömmling, Eric	Lockwgr.	vom Verein nicht gem.
- Löser, Erik	VfB 90	eigener Wunsch
- Obenaus, Paul	Dynamo	eigener Wunsch

Beschluss Nr. 01 / 15 –einstimmig

- ***Vereins/Verbandswechsel***

- Altendorf, Jörg	von DFC Mei	→	VfB 90
- Hermann, Kai	von BSC 05	→	Borea
- Kneusel, Marco	von VfB 90	→	Hafen
- Werner, Justin	von Dynamo	→	RBC
- Oehme, Martin	von Striesen	→	DFC Mei
- Neugebauer, Harald	von Bannewitz	→	Gebergrund Goppeln
- Rudolf, Christin	von Ullersdorf	→	Weißig
- Dulig, Johann	von Rei./Boxd.	→	TSV Gröditz

Termine Schiedsrichterwesen 2015		
Datum	**Zeit**	**Veranstaltung**
Mo 09. März	18 Uhr	Beratung SR-Ausschuss Geschäftsstelle SVFD
Mi 11. März	18 Uhr	2. Regellehrabend 2015 Herren Ort „Zur Stolle“
Do 12. März	18 Uhr	2. Regellehrabend 2015 Nachwuchs Ort „Zur Stolle“
Fr 13. März	18 Uhr	2. RLA Ausweichtermin Seniorenheim Zschachwitz
16.-30. März		Anwärterlehrgang Frühjahr
geändert: Sb 18. April		Weiterbildung / Einstufungsveranstaltung für SOL / SLA / SLB / KG – Tageslehrgang in Dresden
Mo 20. April	18 Uhr	Beratung SR-Ausschuss Geschäftsstelle SVFD
10.-17. Mai		Kaderlehrgang Norhalne
Mo 1. Juni	18 Uhr	Beratung SR-Ausschuss Geschäftsstelle SVFD
Mi 10. Juni	18 Uhr	3. Regellehrabend Herren Ort „Zur Stolle“
Do 11. Juni	18 Uhr	3. Regellehrabend Nachwuchs Ort „Zur Stolle“
Fr 12. Juni	18 Uhr	3. RLA Ausweichtermin Seniorenheim Zschachwitz
Sb 29. August		Weiterbildung Beobachter in Deutschbaselitz
Sb 26.Sept.		Weiterbildung Kadergruppe in Dresden

Änderungen / Ergänzungen Ansetzungsheft SVFD 2014 / 2015			
Seite	**Betrifft**	**Name**	**Änderung / Ergänzung**
55	SR Stadtliga B	Sellam, Younes	**Neu: 0162 76 29 371**
62 (neu)	SR 3.Stadtklasse	Grzelka, Tobias	**Neu: 0157 87 64 16 26**

6. Ordentlicher Verbandstag des Sächsischen Fußball-Verbandes e.V. (SFV)
am 11. Oktober 2014

Im Ergebnis der erfolgten Wahlen ist nachfolgendes Präsidium für die Legislaturperiode 2014 bis 2018 gewählt worden:

Präsidium Präsident **Klaus Reichenbach**

1. Vizepräsident **Jörg Gernhardt** (zuständig für soziale Belange)
Vizepräsident **Christoph Kutschker** (zuständig für Spielbetrieb und Nachwuchs)
Vizepräsident **Stephan Oberholz** (zuständig für Recht und Satzungsfragen)
Vizepräsident **Heiko Petzold** (zuständig für Schiedsrichterwesen und Qualifizierung)
Schatzmeister **Sven Zschiesche**

♦♦♦

6. Ordentlicher Verbandstag des Stadtverbandes Fußball Dresden e.V. (SVFD)

Am 12. Dezember 2014 fand im Forum der Ostsächsischen Sparkasse Dresden „Am Altmarkt“ der 6. Ordentliche Verbandstag des Stadtverbandes statt. Von 74 Delegierten waren 58 anwesend, Heiko Petzold wurde im Amt bestätigt und geht nun in seine vierte Legislaturperiode als Präsident des Stadtverbandes.

Als Gäste waren u.a. der Präsident des Kreissportbundes Dresden, Jürgen Flückschuh, sowie der Vizepräsident des Sächsischen Fußball-Verbandes, Jörg Gernhardt, anwesend. Besonders freute sich der Verband über den Besuch des Fußballkreises Köln und dessen Präsidenten Werner Jung-Stadié sowie dem Kreisbildungsbeauftragten Heinz Osten. Der Präsident des Kreisverbandes Meißen äußerte sich positiv über die Zusammenarbeit mit dem Stadtverband.

Zu Beginn der Veranstaltungen wurden Christian Coun und Klaus-Dieter Eckhardt mit der Goldenen Ehrennadel des Sächsischen Fußball-Verbandes ausgezeichnet. Harald Werner vom SSV Turbine Dresden erhielt die Silberne Ehrennadel. Mit der Goldenen Ehrennadel des Stadtverbandes wurde Thomas Heyne geehrt. Ausgezeichnet werden sollte auch Hans Ermlich, der aus gesundheitlichen Gründen der Veranstaltung leider nicht beiwohnen konnte. Verabschiedet wurden Brigitte Schmieder, Kai Werner, Gert Hauswald und Peter Hentschel. Zudem bedankte sich der Vorstand bei den Sportfreunden Leonhardt und Dittes für ihr Engagement im Vorstand. Beide engagieren sich aber weiterhin in ihren Vereinen und dem Verband.
Auf dem Verbandstag wurde die Satzung neu beschlossen, welche allerdings erst ab der Eintragung im Registergericht wirksam wird. Sie ist derweil auf der Webseite nachzulesen. Schließlich wurden Gert Hauswald und Peter Hentschel aufgrund ihres über Jahrzehnte andauernden Engagements zu Ehrenmitgliedern des Stadtverbandes ernannt.

↓

Nachstehende Kandidaten wurden in ihren Ämtern bestätigt bzw. neu gewählt.

Präsident	***Heiko Petzold***
Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit Sponsoring, Soziales und Sicherheit	***Gerhard Breiter***
Vizepräsident Spielbetrieb Herren-, Freizeit- und Breitensport	***Thomas Heyne***
Vizepräsident Frauen- und Jugendspielbetrieb sowie Talenteförderung	***Udo Bartsch***
Vizepräsident Recht- und Satzungsfragen	***Christian Bartsch***
Schatzmeister Udo Jürgenlohmann	***Udo Jürgenlohmann***
Vorsitzender Ausschuss für Herrenspielbetrieb	***Willi Jautze***
Vorsitzender Jugendausschuss	***Jens Rinnelt***
Vorsitzender Schiedsrichterausschuss	***Heiko Petzold***
Vorsitzender Ausschuss für Frauen- und Mädchenspielbetrieb	***Dirk Hofmann***
Vorsitzender Bildungsausschuss	***Bernd Hartwig***
Futsalbeauftragter	***Lars Mende***
Ehrenamtsbeauftragte	***Waltraut Lehmann***
Vorsitzender des Sportgerichts	***Wolf-Dieter Dallhammer***
Vorsitzender der Kassenprüfer	***Marco Kneusel***

♦♦♦

DAS ANSETZERTEAM HAT DAS WORT

Liebe Schiedsrichter, Liebe Schiedsrichterinnen,
aus aktuellem Anlass möchten wir Ansetzer euch noch einmal bitten, die erhaltenen Ansetzungen **genauestens von Anfang bis Ende gründlich und mit allen Informationen zu lesen** (Spieldatum, Spielort - ist nicht immer Spielort vom Heimverein!), Spielpaarung, Liga, BESTÄTIGUNGSLINK am Ende der Mail anklicken und damit Mailerhalt bestätigen).
Wichtig (und aus aktuellem Anlass):
Falls ihr eine Ansetzungen erhalten solltet, in der ihr eine **Spielgemeinschaft (SpG)** leitet/als Assistent dabei seid, dann prüft bitte, ob ihr einem **Verein der SpG angehört**. Falls dies doch mal passieren sollte, dann gebt sofort uns Ansetzern Bescheid, dass ihr das Spiel aufgrund von Vereinszugehörigkeit nicht leiten könnt.
Ebenso kann es passieren, dass ihr **in eurer eigenen Liga als SR/SRA eingeteilt werdet** (beispielsweise SpielerIn B-Ju SOL - Spiel in B-Ju SOL) - auch dann gebt uns Ansetzern sofort Bescheid, dass ihr dieses Spiel nicht leiten könnt aufgrund der Zugehörigkeit zur Liga als SpielerIn.
Bei über 300 SRInnen und hunderten von Ansetzungen kann dies schon mal passieren - habt dafür bitte Verständnis und helft uns Ansetzern, derartige Neutralitätsprobleme zu vermeiden. Ebenso sei wie immer auf die Anweisungen für SchiedsrichterInnen hingewiesen, die ich euch wie immer zur Freude aller, die es immer noch nicht verinnerlicht und ausgedruckt neben dem PC liegen haben, zukommen lasse. Auch sei an dieser Stelle ein Lob angebracht für diejenigen SportfreundInnen, die die Anweisungen insbesondere Punkt 4 und 5 befolgen. Es ist nicht schwer, Absagen in einer gleichen Mail an Peter, mich und den SR-Obmann / der SR-Obfrau / Vereinsmailadresse zu schicken.
David Weiß
Mitarbeiter im Schiedsrichteransetzungswesen des SVFD

Einladung SR-Anwärterlehrgang Frühjahr 2015

Sehr geehrte Sportfreunde,

der Schiedsrichterausschuss des Stadtverbandes Fußball Dresden e.V. führt im März 2015 wieder einen Schiedsrichter-Anwärterlehrgang durch.

Beginn: Montag, den 16. März 2015 von 17-20 Uhr

Weitere Lehrgangstage und Ort werden noch bekanntgegeben. Grundvoraussetzung zur erfolgreichen Absolvierung dieses Lehrganges ist die unbedingte Teilnahme an allen Lehrgangstagen.

Voraussetzungen: • Mitgliedschaft in einem sächsischen Fußballverein / • Mindestalter: vollendetes 12. Lebensjahr / • Teilnehmer unter 18 Jahren benötigen eine schriftliche Zustimmung der Erziehungsberechtigten (siehe Anhang)

Gebühren: 50 € Teilnahmegebühr + 50 € für Erstausstattung der Schiedsrichter + 7,50 € für den Schiedsrichterausweis **Gesamtsumme:** 107,50 € (zu zahlen am ersten Lehrgangstag vor Ort)

Trainerlizenzanwärter müssen nur die Teilnahmegebühr zahlen! Schiedsrichteranwärter, die den Lehrgang nicht erfolgreich absolvieren, bekommen am Lehrgangsende die 50 € für die Erstausstattung und die 7,50 € für den Schiedsrichterausweis zurück.

Unterrichtsmaterial: Regelbuch des DFB 2014/2015, Ansetzungsheft des SVF Dresden 2014 / 2015 (sind in der Teilnahmegebühr enthalten und werden zum Lehrgangsbeginn ausgegeben)
& eigene Schreibutensilien

Voranmeldung: Bis 10.02.2015 mit Name, Anschrift, Geburtsdatum, Verein, Email, Tel-Nr. an:

Christoph Pfeifer, Räcknitzhöhe 34, 01217 Dresden lehrstab@pfeifers-online.de / 0151/20443606

Name / Vorname _____

Vereinsmitglied bei: _____

Bestätigung der Erziehungsberechtigten / Eltern

Hiermit gebe ich/geben wir die Zustimmung, dass mein/unser Kind ….....
geboren am ..... am Schiedsrichteranwärterlehrgang des SVFD e.V. teilnehmen darf. Außerdem stimme ich/stimmen wir zu, dass mein/unser Kind die Tätigkeit des Fußballschiedsrichters ausüben darf.
Mein/Unser Kind ist Mitglied in einem im Sächsischen Fußballverband e.V. registrierten Verein.
Name des Unterschreibenden in Druckschrift:…….

.....
Ort, Datum Unterschrift Erziehungsberechtigte / Eltern

DIE KADERGRUPPE HAT DAS WORT

Halbtageslehrgang der Kadergruppe des SVF Dresden

Am 26.11.2014 trafen sich die Schiedsrichter der Kadergruppe erneut im Pressearbeitsraum des Stadions Dresden zu ihrem zweiten Halbtageslehrgang der Saison 14/15. Bis auf drei Absagen waren alle Schiedsrichter anwesend, so dass in einem Kreis von 16 Sportkameraden gearbeitet werden konnte. Nach ein paar einführenden Worten ging es in den Regeltest, der an diesem Tag etwas anders ablief als sonst. Die Fragen erschienen einzeln mittels eines Beamers an der Wand. Den Schiedsrichtern blieb eine Minute Zeit die Frage schriftlich zu beantworten. Danach wurde der Text wieder gelöscht. Diese Aufgabe wurde trotz zeitlichem Druck gut bestanden und die Ergebnisse waren dementsprechend weitgehend zufriedenstellend. Anschließend ging es in die Auswertung einer praktischen Einheit, die während des Wochenendlehrgangs in Leipzig gefilmt worden war. David Weiß erläuterte anhand des Materials wo bei den gefilmten Schiedsrichtern noch Potentiale im Lauf- und Stellungsspiel steckten und es wurde in Diskussionen ermittelt, an welcher Stelle sich der Schiedsrichter in bestimmten Spielsituationen ideal positioniert, um das Spielgeschehen gut im Blick zu haben. Am Ende gab es noch eine theoretische Einheit, wie die Strafbestimmungen beim unerlaubten Eintritt oder Wiedereintritt von Spielern aufgebaut sind, sodass die Kadergruppen-SR um 21 Uhr mit frohen Wünschen in die Weihnachtszeit entlassen werden konnten.

U20 Sichtungslehrgang des Thüringer Fußball-Verbandes in Bad Blankenburg

Am Wochenende des 09. / 11. Januars lud der Thüringer Landesverband seine talentiertesten U20 Schiedsrichter ein, um ihnen die Möglichkeit zu geben sich zu präsentieren. Traditionell erhielten auch in diesem Jahr zwei Schiedsrichter unserer Kadergruppe, Gustav Stiefel und Nico Lorenz, die Möglichkeit, nach Bad Blankenburg zu reisen um dort wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Lukas Taugerbeck und Jürg Ehrt begleiteten uns zu dem Lehrgang.

Am Freitag erfolgte die Anreise der 25 Teilnehmer, auf die in den nächsten Tagen ein anspruchsvolles, aber interessantes Programm wartete. Nach dem Abendbrot und den ersten Gesprächen folgte ein einführender Vortrag des Verbandslehrwarts des Thüringer Fußballverbandes, Stefan Weber, der den jungen Talenten ihre Entwicklungschancen aufzeigte. Der Abend wurde durch eine praktische Einheit in der Halle beschlossen. Dabei bekamen einige Schiedsrichter die Gelegenheit, simulierte Spielszenen zu beurteilen. Ein geselliges Beisammensein der Teilnehmer blieb an diesem Abend weitgehend aus, da wir allesamt am nächsten Tag die auf uns wartenden Aufgaben ausgeruht angehen wollten.

Der intensive Samstag begann mit einem von Sandy Hoffmann entworfenen Regeltest, der den Teilnehmern alles abverlangte. Danach stand der meist unbeliebte, aber erforderliche Lauftest auf der Tagesordnung. Beim Cooper-Test sowie den Sprints galt es für die Teilnehmer , ihren Fitnesszustand unter Beweis zu stellen. Nach der wohlverdienten Pause folgte ein etwas erholsamerer Programmpunkt. Bei einer Gruppenarbeit hatten die jungen Talente die Möglichkeit, auf die Tipps erfahrener Schiedsrichter zurückzugreifen. Unter der Leitung von Peter Weise, Jürgen Muscat und Karsten Krause wurde den Teilnehmern vermittelt, wie beispielsweise ein Sonderbericht verfasst wird oder die Zusammenarbeit zwischen dem Schiedsrichter und seinen Assistenten ablaufen sollte. Am Nachmittag galt es dann noch einmal seine Energie zu bündeln und den zweiten Regeltest erfolgreich zu gestalten. Als letzter Programmpunkt war eine Videoschulung des DFB angesetzt. Der Abend klang gemütlich bei einem gemeinsamen „Bebbelchen“ und Gesprächen im Pub aus. Dabei bot sich auch die Gelegenheit sich mit anderen Regeln - zum Beispiel den des Footballs - und dem Alltag eines Schiedsrichters aus einer anderen Sparte auseinanderzusetzen.

↓

Der letzte Tag des Lehrgangs begann mit einer sportlichen Einheit, um dem Muskelkater des vergangenen Tages entgegenzuwirken. Danach bot uns Jürg Ehrt einen Einblick in den Aufgabenbereich der Schiedsrichterbetreuung im professionellen Fußball. Schlusspunkt des Lehrgangs war die Auswertung der erbrachten Leistungen des vergangenen Tages. Dazu wurde ein Ranking aufgestellt, damit jeder Teilnehmer sehen konnte, wo er steht und woran er arbeiten kann. Dabei schlossen beide Dresdner sehr gut ab - Lehrgangsbester und Platz 7 standen am Ende unter dem Strich.
Wir bedanken uns beim Thüringer Fußball-Verband und den Verantwortlichen für die Möglichkeit, an diesem Lehrgang teilnehmen zu dürfen. Es war ein sehr interessantes Programm, aus dem wir sicher einiges mitnehmen können. Außerdem dient unser Dank dem Stadtverband, insbesondere Lukas Taugerbeck und Jürg Ehrt, die unsere Teilnahme ermöglicht haben.
Nico Lorenz

♦♦♦

Lehrgangsbericht Bad Blankenburg KOL

Am 16. 01.2015 folgten mit Tom Obenaus und Franz Holfeld zwei junge Schiedsrichter und mit Jürg Ehrt und Christian Bartsch zwei Verantwortliche der Kadergruppe der Einladung des Thüringer Fußballverbandes zum diesjährigen Lehrgang der KOL-Schiedsrichter in die Sportschule Bad Blankenburg.
Nach der herzlichen Aufnahme durch die Verantwortlichen des Thüringer Lehrstabes und einer kurzen „Kennenlernrunde“ aller anwesenden Schiedsrichter sahen wir uns noch am Freitagabend die Reportage "Tatort Kreisklasse – Wenn der Schiri zum Freiwild wird" an. Bevor der mit Leistungstest versehene anstrengende Samstag kam, hatten wir die Möglichkeit im "Champions Pub" mit anderen Schiedsrichtern aus Thüringen näher ins Gespräch zu kommen.
Am Samstagmorgen ging es bereits 8.00 Uhr mit dem ersten Regeltest los, den wir erfolgreich bestreiten konnten. Anschließend wurden wir in verschiedene Gruppen aufgeteilt wurden, um uns mit den Themen Erstellen von Sonderberichten, Zusammenarbeit mit Schiedsrichter-Assistenten und Akzeptanz des Schiedsrichters auseinander zu setzen. Diese Lehrthemen wurden von Karsten Krause, Peter Weise und Jürgen Muscat ausgearbeitet, die von Jürg Ehrt und Christian Bartsch hilfreiche unterstützt erhielten.
An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle beteiligten Lehrwarte für die interessanten Gruppenarbeiten.

↓

Nach erfolgter Arbeit in den einzelnen Gruppen hielt Jürg Ehrt seinen bestens bekannten Vortag über die Betreuung der Schiedsrichter bei der SG Dynamo Dresden und präsentierte den Schiedsrichtern die Funktion des Freistoß-Sprays.
Von dieser Erfahrung bereichert, mussten wir nunmehr den praktischen Lauftest absolvieren, der neben dem Cooper-Test noch die 50m und 200m Sprints beinhaltete. In einem starken Feld konnten wir hier doch läuferisch gut mithalten und wichtige Punkte für das Gesamtranking holen. Da uns die Lehrgangsleitung im Anschluss eine zweistündige Pause zur Erholung gab, musste dann in dem zweiten, deutlich schwereren Regeltest bestanden werden, bevor wir zum Abschluss des Lehrgangtages mit Sandy Hoffmann verschiedene Videoszenen auswerteten. Nach dem Abendbrot gab es für alle Schiedsrichter die Möglichkeit die Sporthalle vor Ort zum Fußballspielen zu nutzen, bevor wir den Abend wieder im "Champions Pub" ausklingen ließen und wieder das ein oder andere Gespräch geführt werden konnten. So erhielten wir einen interessanten Einblick in die Aufgaben eines Thüringer Schiedsrichters und den dortigen Abläufen.

Am Sonntagmorgen ging es dann noch früher los, denn es stand Morgensport auf dem Plan. Nach dem wichtigen Frühstück werteten sodann Jürgen Muscat und Sandy Hoffmann die Beobachtungs-ergebnisse der KOL-Schiedsrichter aus Thüringen aus, wo wir feststellen mussten, dass die Bandbreite der Ergebnisse in Dresden doch deutlich größer ist. Mit ein paar weiteren nützlichen Hinweisen rund um die Beobachtungen konnte der Lehrgang nach einem Fotoshooting und einigen Schlussworten und Danksagungen gegen Mittag beendet werden, in dessen Folge wir die Heimfahrt antraten.

Zum Ende des Lehrganges konnten wir in einem Feld lauter Kreisoberliga Schiedsrichter mit einem 8. und einem 11. Platz recht zufrieden sein, wenn gleich uns auch bewusst vor Augen geführt wurde, wo bei jedem von uns das Potential noch verbessert werden kann. Wir danken insbesondere der Kadergruppe des Stadtverbandes und dem Thüringer Fußballverband, dass wir an diesem tollen und interessanten Lehrgang teilnehmen durften. Es hat uns sehr viel Spaß bereitet.

Franz Holfeld

Schaumparty

Am 8. Spieltag der Fußball-Bundesliga wurde Geschichte gesprüht – es kam erstmals das Freistoßspray zum Einsatz. Doch wie funktioniert es? Wer hat es erfunden? Und was machen die SR eigentlich im Winter? Die wichtigsten Fragen und Antworten im Überblick.

Wozu dient das Freistoßspray?

Mit dem weißen Schaum markiert der SR bei Freistößen den Abstand der gegnerischen Spieler zum Ball. 9,15 Meter müssen das sein. Endlose Debatten über zu kurze Abstände sollen damit der Vergangenheit angehören.

Wer hat das Spray erfunden?

Als Erfinder gilt der Argentinier Pablo Silva. Die Idee kam ihm – na klar – während eines Fußballspiels. Der Hobbykicker soll sich fürchterlich darüber geärgert haben, dass die gegnerische Mauer bei einem Freistoß viel zu nah am Ball stand. Der SR guckte offenbar nicht so genau hin, Silvas Schuss wurde vom Gegenspieler abgeblockt – und das Spiel endete 0:1. Frustriert zog sich Silva in seine Garage zurück und entwickelte eine erste Form des Freistoßsprays. 2006 traf er auf den Brasilianer Heine Allemagne, mit dem er gemeinsam das „9.15 Fairplay“ zum Patent anmeldete. Bei der WM in Brasilien schaffte das Spray den Durchbruch. Seit dieser Saison wird auch in England, Frankreich, Spanien sowie im Europa-pokal gesprüht.

Wie funktioniert das Freistoßspray?

Der weiße Schaum löst sich nach dem Auftragen auf dem Rasen innerhalb von 45-120 Sekunden wieder auf. Wie das geht? Im Schaum sind viele kleine Seifenblasen, die mit der Zeit zerplatzen und verschwinden. Der Inhalt einer 147 Milliliter-Dose reicht allerdings nur für sechs Anwendungen. Vor jeder Halbzeit nehmen die Unparteiischen eine neue Dose mit auf das Spielfeld. Der DFB hat vorsorglich 5000 Dosen zu je 8 € geordert.

Was waren bisher die größten Veränderungen im Fußball ?

Davon gab es einige! Erst nach der von Brutalität gezeichneten WM 1966 erlaubte die FIFA den Verbänden, auf Verletzungen zu reagieren – vorher waren keine Auswechslungen erlaubt. Kein Witz! Ab 1967 durfte dann ein Spieler ausgetauscht werden, allerdings musste „der Tatbestand einer Verletzung von einem Angehörigen des betroffenen Vereins festgestellt werden“. Heute kaum vorstellbar! Der Gummi-Paragraf eröffnete Simulanten Tür und Tor, die Bedingung wurde gestrichen. Ab 1968 waren zwei „Joker“ erlaubt, seit 1995 sind es drei – was bis heute gilt. Auch eine Folge der WM 1966: die Einführung von Gelben und Roten Karten. In der Bundesliga gibt es sie erst seit Januar 1971, erster Rotsünder war Friedel Lutz (Eintracht Frankfurt). Um das Spiel attraktiver zu machen, gibt es seit der Saison 1992/1993 die Rückpassregel. Seit 1995 gibt es für einen Sieg drei statt zuvor zwei Punkte. Seit jener Spielzeit trugen die Spieler im Profibereich auch erstmals über die ganze Saison hinweg feste Rückennummern und Trainer erhielten eine Coaching-Zone.

2. Dresdner Schiedsrichter - Skatturnier

Am 28.11.2014 fand die 2. Auflage des Dresdener Schiedsrichter Skatturniers in den Räumlichkeiten der Sportfreunde 01 statt. In schöner Atmosphäre sicherte sich ***Robert Finster*** den Meistertitel und hat seine Bereitschaft signalisiert die 3. Auflage zu organisieren. Ein großes Dankeschön geht an ***Lutz Belger*** und ***Christoph Pfeifer*** für die tolle Organisation des Turniers. Leider fehlten trotz Zusage fünf Sportfreunde bei dem Turnier.

♦♦♦

Neueingruppierung/ Aufstieg:

Aufgrund der erbrachten Leistungen in der ersten Halbserie wurden folgende Sportkameraden in die Leistungsklasse Stadtliga B eingestuft:

Hauke Tutschku / Oliver Metz / Erik Weigel / Leonhard Klinkenbusch

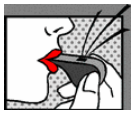
Herzlichen Glückwunsch – weiterhin Gut Pfiff !

♦♦♦

- ***Schiedsrichterstatistik Stand 01.01.2015***

  - Ü 18 = 219 // U 18 = 115 // Schiedsrichterinnen = 16 **gesamt: 350**
  - davon Futsal = 38
  - davon 2014 neu ausgebildet = 93 (in 2 Lehrgängen)
  - 2014 aufgehört = 89 (Hauptgründe: Alter /Aufgabe unbefriedigend / berufl. Gründe)

♦♦♦



Berlin (dpa) - DFB-Schiedsrichterchef Herbert Fandel hat sich gegen Kritik an der Nicht-berücksichtigung der Unparteiischen ***Bibiana Steinhaus*** für die 1. Bundesliga gewehrt. "Bislang zählte Bibiana Steinhaus am Ende der Saison nicht zu den besten Unparteiischen der 2. Liga, so dass ein Aufstieg bislang nicht gerechtfertigt war", sagte der Vorsitzende der Schiedsrichter-Kommission beim Deutschen Fußball-Bund (DFB) der "Bildzeitung“. Er könne "überhaupt nicht nachvollziehen, wie man zu der Annahme kommt, dass wir in der Schiedsrichterkommission einen Aufstieg von Bibiana Steinhaus in die Bundesliga blockieren"
Als einzige Schiedsrichterin im deutschen Profifußball trifft Bibiana Steinhaus auf ziemlich viel Testosteron. Seit 2007 wird die 35 Jahre alte Polizistin als Schiedsrichterin in der zweiten Liga eingesetzt, im Oberhaus bisher nur als Vierte Offizielle. So war sie zum Beispiel beim Spiel der Borussia Mönchengladbach gegen den FC Bayern München (0:0) im Einsatz. Dabei sorgte sie für Aufmerksamkeit, als sie den aufgebrachten Bayern-Trainer Pep Guardiola souverän abschüttelte.
Einige Fans sehen in der Nicht-Berücksichtigung der einzigen Schiedsrichterin im Profifußball eine Benachteiligung und fordern ihren Aufstieg. Sie selbst hat dies bisher nicht öffentlich verlangt.

„Ganz“ runde Geburtstage in unserer Schiedsrichtergruppe

Lieber Sportfreund Klaus Lehmann,

*wir wünschen dir nachträglich recht herzlich alles Gute mit viel Gesundheit anlässlich deines **75. Geburtstages** (11.01.). Weiterhin viel Spaß bei der „Pfeiferei“ und als Staffelleiter.*

♦♦♦

Weitere Ehrungen:

Zum runden Schiedsrichter – bzw. Beobachterjubiläum möchte der Schiedsrichterausschuss recht herzlich:

für **40 Jahre Schiedsrichter/Beobachter** *dem Sportfreund* ***Harald Schenk,***

für **20 Jahre Schiedsrichter** *den Sportfreunden* ***Günter Zeibig, Lutz Belger, Klaus-Peter Schöne, Christoph Teichmann, Sven Kotte,***

für **10 Jahre Schiedsrichter** *dem Sportfreund* ***Maik Uischner***

gratulieren. Alles erdenklich Gute und Gesundheit bei eurer weiteren Tätigkeit.

♦♦♦

An dieser Stelle herzlichen Glückwunsch an ***Matthias Leonhardt,*** *der als* ***DFB-Beachsoccer Schiedsrichter*** *eingestuft wurde.*

„Runde „ Geburtstagskinder

nach dem letzten Regellehrabend

November 2014

Oliver Herberg	20. Geburtstag	25.

Dezember 2014

David Ramm	30. Geburtstag	16.
Maurice Moll	15. Geburtstag	17.
Enrico Graf	30. Geburtstag	19.
Janine Heimann	15. Geburtstag	30.

Januar 2015

Marius Blümel	15. Geburtstag	13.
Ines Walther	45. Geburtstag	18.
Kerstin Stoyan	35. Geburtstag	18.
Marcus Hentschel	30. Geburtstag	19.
Malte Bettzieche	15. Geburtstag	24.

Aktuelle Fanclub - Reisen

Bundesliga am Dienstag, den 03.02.2015
FC Bayern München gegen **FC Schalke**
Preis:
Busfahrt + Sitzplatzkarte 115,- €
Kinder bis 14 Jahre 90,- €

Bundesliga am Freitag, den 27.02.2015
FC Bayern München gegen **1.FC Köln**
Preis:
Busfahrt + Sitzplatzkarte 115,- €
Kinder bis 14 Jahre 90,- €

DFB-Pokal-Achtelfinale am Mittwoch, den 04.03.2015
FC Bayern München gegen **Eintracht Braunschweig**
Preis:
Busfahrt + Sitzplatzkarte 110,- €
Kinder bis 14 Jahre 90,- €

Champions League – Achtelfinale am Mittwoch 11.03.2015
FC Bayern München gegen **FC Shakhtar Donetsk**
Preis:
Busfahrt + Sitzplatzkarte 135,- €
Kinder bis 14 Jahre 100,- €

Bestellungen unter 0171 / 33 25 063 oder
mario.wehnert@gmx.de

Impressum: Stadtverband Fußball Dresden e.V.
Jahrgang: 20. Jahrgang
Herausgeber: Schiedsrichterauschuss des SVFD
Redaktion: Hubert Grimm
Telefon: +49152 27 60 27 43